

Golden Sun:Adepten des Chaos

Von abgemeldet

Kapitel 13: Flucht aus der Finsternis

Kapitel 13:Flucht aus der Finsternis

Hama setzte sich in den Schatten des Kerkers,weitweg von Garoh.Er hatte schweigend das Gespräch zwischen Alex und Armageddon verfolgt,und seine Mine war zusehends finsterner geworden.Er rührte sich nicht von der Stelle.Hama erschreck als er plötzlich das Wort an sie richtete."Du...ich meine, Hama richtig?"Hama nickte."Ja,ich heiße Hama."Garoh wandte sich zu ihr um."Meister Armageddon hat mir von dir erzählt.Er hat gesagt du könntest in die Zukunft sehen.Stimmt das?"Hama stand auf und sah betroffen auf ihre Füße."Ich weiß nicht wie es kommt,aber seid einiger Zeit sind meine Kräfte beschränkt.Meine Vorhersagen kommen und gehen wie sie wollen."Das wird Meister Armageddon garnicht freuen.Und dich wahrscheinlich auch nicht.",meinte Garoh und ging wieder zum Gitter.Hama sah ihn überrascht an."Wieso denn das?"Nun,du wärst nutzlos.Und was nutzlos ist wird nunmal aus dem Weg geräumt,das kannst du bestimmt nachvollziehen."Hama schüttelte heftig den Kopf und widersprach Garoh."Nein,kann ich nicht!Für mich wäre es undenkbar einen Menschen einfach grundlos zu töten!" "Wunderbar!",sagte Garoh."Wenn du das so siehst kannst du ja mit mir flüchten.",schlug Garoh vor.Hama stellte sich neben Garoh an das Gitter und sah ihn verdutzt an.

In den dunkelen Augen des Chaosadepts funkelte wilde Entschlossenheit."Wieso willst du mich mitnehmen?",fragte Hama."Ich will Alex eins auswischen.Noch wissen sie

ja nicht wie Nutzlos du bist.",erklärte Garoh und machte sich mit der Hand am Schloss zu schaffen."Wie bitte?!",fuhr Hama ihn an.Er schenkte ihr nur ein spöttisches grinsen und Hama

funkelte ihn böse an.Plötzlich fiel das Schloss von der Kerkertür und diese ging ganz von alleine auf.Garoh trat nach draussen und sah nach ob Wachen in der Nähe waren."Die

Luft ist rein."Hama trat aus dem Kerker heraus.Vor ihnen erstreckte sich ein langer Gang,so dunkel und kalt wie auch der Kerker gewesen war.Nur eine einzige Fackel erhellte

die Umgebung.Hama überfiel die Angst.Würde sich jemand von hinten anschleichen und angreifen so würde sie ihren Feind nicht früh genug erkennen um ihn aufzuhalten."Kennst du

den Ausgang?",fragte sie."Sicher doch.Ich kenne dieses Gefängnis wie meine Westentasche.",versicherte Garoh.Er blieb noch einige Momente stehen und lauschte

in die Dunkelheit.

"Na dann los."

Hama hätte nicht gedacht dass ihr sowas jemals passieren würde.Nun schlichen sie schon eine Ewigkeit durch diese unendlichen Gänge,ihr immer voraus ein Chaosadept den sie eigentlich als

Feind ansehen sollte.Beide gaben keinen Laut von sich oder wandte sich dem anderen zu.Hama hatte die ganze Zeit auf den Boden gestarrt.Die erdrückende Dunkelheit machte ihr Angst.Sie blieb

einen Moment stehen.Garoh machte noch ein paar Schritte bis er stoppte und sich umdrehte."Was ist los?",fragte er flüsternd."Nichts,nichts.",wehrte Hama die Frage ab.Doch dem war nicht so.

In wirklichkeit bekam sie langsam aber sicher die Panik.Sie wusste nicht wo sie waren,oder wie lange.Wie viel Zeit war vergangen seid es Hama hierher verschlagen hatte?Die Adeptin konnte sich nichtmehr halten.

Sie lehnte sich an die Wand,die Augen geschlossen und kalten Angstschweiß auf der Stirn.

Sie konnte etwas sehen.

Flammen,den vollen Mond der sich über einem unendlichen Firmament erhob und den Schatten der sich vor ihr erhob.

Trotz geschlossener Augen,trotz den Wunsch die Geschehnisse an sich vorbeigehen zu lassen musste sie alles mit ansehen.

Der Schatten erhob seine mächtige Pranke.Sie hörte ein Heulen und das Blut,mit dem der Boden um sie herum getränkt war.

Hama riss die Augen auf."Endlich...",flüsterte Hama."Endlich wieder eine Vision...aber was bedeutet sie?"Hama fiel ein das sie nicht alleine hier war und verstummte ohne weiter laut über die Vision nachzudenken.Garoh

runzelte misstraurisch die Stirn."Was hast du da gesagt?"

"Nichts,nichts!",wehrte Hama eilig ab.Garoh musterte Hama misstraurisch und ging dann ohne ihr aufzuhelfen einfach weiter.Hama fras ihre Wut über Garohs Benehmen leise in sich hinein.

Der Chaosadept stoppte vor einer großen hölzernen Tür die mit feinen Schnitzarbeiten verziert war.Hama konnte nicht genau erkennen was auf der Tür abgebildet war,sie erkannte nur einzelne bösertige Frazen von

Monstern oder Ungeheuern die in skurrilen Mustern miteinander verschmolzen.Garoh sah sich nach allen Seiten hin um.An diesen Punkt liefen mehrere Gänge zusammen,doch es waren nicht nur zwei oder drei-es mussten

mindestens ein Duzend verschlungener Gänge und Korridore sein.Hamas Augen waren längst an die drückende Dunkelheit gewöhnt und jetzt fiel ihr erst auf wie schön verziert die Wände waren,dafür das man hier vor lauter

Dunkelheit die eigene Hand vor Augen nicht sehen konnte.Hama wollte mit der Hand nach Garoh tasten,aber anscheinend hatte der Herr wieder besseres zu tun gehabt als auf sie zu warten oder ihr etwas zu sagen.Er war verschwunden.

Die Adeptin überlegte ob sie nach ihm Rufen sollte.Aber was wäre wenn sie damit noch die Aufmerksamkeit anderer bösertigen Kreaturen auf sich ziehen würde?Sie konnte sich noch allzugut an die Kolosse mit den Äxten erinnern die Isaac

schon fast den Kopf abgehackt hätten.Langsam öffnete sie die verzierte Holztür durch die Garoh verschwunden sein musste.Sie zuckte zusammen als die Tür quietschende Geräusche von sich gab die einen durch Mark und Bein gingen.

Der nächste Schock lies nicht auf sie warten.Als Hama durch die Tür geschlüpft

war,fiel diese mit einen lauten Knall hinter ihr ins Schloss.Panisch zog Hama am Griff der Tür,doch sie rührte sich keinen Milimeter.Hama drehte sich um und sofort entzündeten sich Fackeln an den Wänden die sie blendeten und ihr Tränen in die an die Dunkelheit gewöhnten Augen trieben,selbst wenn sie sie fest geschlossen ließ.Hama rieb sich solange die Augen bis sie endlich etwas sehen konnte.

Erst waren es nur verschwommene Formen,dann konnte sie ihre Umgebung wieder deutlich erkennen.

Hama musste sich eine Hand vor den Mund halten um nicht zu schreien.

In der Mitte des Raums,bespränkelt mit einer hellroten Flüssigkeit und umgeben von vielen silberschimmernden Federn lag ein rießiger Vogel.Hama öffnete den Mund um zu Sprechen.Jedes einzelne Wort blieb ihr quer im Hals stecken.Erst als der

Vogel seine leuchtend blauen Augen einen Spalt weit öffnete kam ihre Stimme wieder zurück."Procne...Procne,was haben sie dir angetan!?"Hama kniete sich neben den rießigen Vogel und beschmierte sich dabei mit Blut.Procne hob langsam den

Kopf."Es ist eine lange Geschichte...",sagte sie."Isaac und seine Freunde waren in Gefahr..."Procnes Kopf sank kraftlos zurück auf den Boden und sie schloss ihre Augen."Weißt du wie es ihnen geht?",fragte Hama im Flüsterton.Eine kurze Pause trat

ein in der Hama nur Procnes leisen Atemzügen lauschte.Dann antwortete ihr der Vogel mit schwacher Stimme."Ich kann sie spüren,es geht ihnen allen Gut."Hama

sprach in Gedanken ein `danke` zum Himmel und bei den Gedanken an ihrem Bruder war sie den Freudentränen nah."...aber...",setzte Procne den Satz fort,"...aber du

schwebst im Moment in einer viel größeren Gefahr..."Hama schluckte."Ich weiß,ich muss hier unbedingt Weg bevor mich jemand findet...Aber was wird aus dir Procne?"

Procne versuchte aufzustehen,hatte aber nicht mehr die Kraft sich aufzurichten.Einen kurzen Augenblick konnte Hama unter Procnes blutgetränktem Federkleid eine

schwarze Eisenkette sehen."Bleib liegen Procne!"Hama streichelte Procne über den Kopf bevor sie einen von den rießigen Flügeln auf die Seite klappte.Auch hier war eine

schwarze Kette die sich eng um Procnes Körper schnürte.Die Windadeptin legte ihre Hände auf die Kette und schloss die Augen.Sie konnte es spüren.Sie konnte die

magischen Kräfte dieser Fesseln spüren.Diese Ketten blockierten Procnes Psyenergie und schwächten die Göttin enorm.Hama öffnete wieder ihre Augen."Ich muss diese

Ketten zerstören!",murmelte Hama."Aber die kriegt man nicht so einfach weg..."

Procne gab ein klagendes Fiepsen von sich.Die Windadeptin streichelte Procne über das weiße Federkleid.Ihr musste schnell Etwas einfallen bevor Procne ihren

Verletzungen erlag!"Hast du eine Ahnung wie man diese Ketten zerstören kann?",fragte Hama.

Plötzlich hob Procne den Kopf,die blauen Augen fest auf einen Punkt hinter Hama konzentriert.

"Wenn du diese Fesseln abbekommen möchtest brauchst du schon mehr als eine drittklassige Windadeptin."Hama drehte sich herum.Ein paar Schritte vor ihr stand

Alex."Ich muss dir gratulieren Hama.Bis jetzt ist noch kein normaler Adept bis in unsere

Welt vorgedrungen."Alex klatschte zwei,drei mal in die Hände und setzte dabei ein schon fast glaubwürdiges,freundliches Gesicht auf."Kein Wunder,schließlich habt ihr

mich entführt!",zischte Hama."Also mach hier nicht so eine Maskerade!"Aber Alex dachte garnicht daran."Meine Werteste,erstens habe ich garnichts mit deiner

Entführung zu tun.Zweitens musst du nicht viel tun um von mir persönlich in die Freiheit entlassen zu werden."Hama wusste was Alex von ihr wollte."Du bist wohl an

meinen Fähigkeiten

interessiert?", fragte sie und warf Alex einen tödlichen Blick zu. Alex warf ihr einen freundlichen Blick zurück. Doch Hama kannte diese Masche von Alex und konnte einfach nicht darauf hereinfallen. Seine eisblauen Augen zeigten seine wahre Gestalt, spiegelten die

Kälte in seinem Herzen wieder. "Wie klug du doch bist! Du hast wohl meine Gedanken gelesen wie es für Windadepten üblich ist.", meinte Alex, jetzt schon mit einer übertriebenen Fröhlichkeit die Hama langsam wütend machte. "Es ist wohl weniger der Geistleser", erklärte

Hama kalt. "Ich habe von Garoh erfahren was Armageddon von mir will. Allein meine Visionen interessieren euch." Alex zog überrascht die Augenbrauen hoch. "So, so... ihr wolltet also beide Flüchten?", fragte er. Hama schüttelte den Kopf. "Garoh wollte dir noch einen Besuch

abstatten. Er meinte-"Alex unterbrach Hama in dem er erst leise und dann laut auflachte. "Dieser Idiot glaubt er könnte mir eine Lektion erteilen? Die Macht ist ihm wohl zu Kopf gestiegen." Der Wasseradept fuhr sich mit einem spöttischem Grinsen auf dem Gesicht mit der

Hand durchs Haar. "Wie lächerlich! Er sollte lieber vor mir in den Staub kriechen und um Vergebung für seine Schandtaten betteln..." Hama ballte ihre Hände zu Fäusten. Sie hatte nicht gedacht dass man Garohs egoistisches Verhalten noch toppen konnte. Gleichzeitig machte

sie es wütend wie Alex über den Chaosadepten herzog. "Du hältst dich wohl für sehr mächtig, du arroganter Idiot!" Alex wich das spöttische Grinsen von seinem blassen Gesicht. "Wie... hast du mich gerade genannt?", fragte Alex und seine eisblauen Augen fixierten Hama um sie

zu durchbohren. Hama wiederholte ihren Satz nochmal "Arroganter Idiot! Machtgieriges Ungeheuer! Warte eine Sekunde, mir fällt sicher noch mehr ein!" Alex wirkte etwas irritiert. Mit solchen Widerstand hatte er nicht gerechnet. "Du siehst ganz schön fertig aus Alex!", sagte Hama

ihm wütend ins Gesicht. "Wäre ich Garoh würde ich nicht vor dir in den Staub kriechen! Ich würde dich eiskalt aus dem Weg räumen!" Das lies sich Alex nicht mehr bieten. "Das reicht! Solche Beleidigungen lasse ich mir von dir nicht bieten!" Alex hob eine Hand zum Himmel. Hama spürte

um sich herum einen kalten Wind aufkommen. Plötzlich konnte sie sich nicht mehr rühren. Um sie herum wehte ein eiskalter Wind der ihr jeden Funken Kraft raubte. "Wie werden schon noch sehen wer hier wen eiskalt aus dem Weg räumt!", verkündete Alex. All seine Wut und Verwirrtheit

war von seinem Gesicht gewichen. Jetzt sah er wieder verächtlich auf Hama hinab wie er es vorher getan hatte.

Hama knickte ein. Langsam aber sicher drang die Kälte in sie und entkräftete sie immer weiter. Irgendwann würde die Adeptin wahrscheinlich in Ohnmacht fallen und einfach erfrieren. "Du darfst nicht aufgeben Hama!" Die Stimme die sie rief stammte von Procne. So gern hätte Hama Procne

befreit, doch sie hatte versagt. Sie hätte sich denken können das Alex all diese Beleidigungen nicht auf sich sitzen lassen würde. Hama schloss die Augen. In Gedanken rief sie nach Ivan, aber sie wusste dass er sie nicht hören konnte. Nicht an diesem Ort voller Dunkelheit. Nicht in dieser Hölle.

"Oh Ivan, wie sehr würde ich dich nocheinmal treffen!"

"Na, winselst du schon um Gnade?!", fragte Alex verächtlich. "Selbst Procne kann dir nicht helfen. Sie sitzt in der Ecke und kann sich nicht rühren! Armes Mädchen..." Der

Wasseradept wachte sich zur Tür um."Ich muss mich jetzt um Garoh kümmern.Am Ende schafft er es noch bis zu Armageddon durchzudringen.Das würde ihm bestimmt nicht gefallen."Alex wollte gerade nach dem Türhebel greifen als jemand anderes die Tür von der anderen Seite öffnete.Herein trat ein Mann mit einem schwarzen Mantel."Das war ja ein sehr aufschlussreiches Gespräch dass ihr da geführt habt.Vor allem der Teil wo die kleine dich aus der Bahn geworfen hat war äußerst interessant!",meinte Garoh."Sie hat Mut,das muss man ihr lassen."

"Aber leider wird davon gleich Nichts mehr übrigbleiben.Sie hätte gut daran getan ihre Zunge zu hüten.",sagte Alex."Wie du siehst ist sie schon so gut wie Tod."Garoh steuerte auf Hama zu ohne weiter auf Alex zu achten.Ein paar Schritte vor ihr blieb er stehen.Hama lebte noch.Ein kleiner Lebensfunke in ihr wollte nicht erlöschen.Garoh sah Hama an und wandte sich danach wieder zu Alex."Das ist doch die Kleine Wahrsagerin,hab ich recht?"Alex antwortete nicht sondern warf Garoh einen vielsagenden Blick zu."Armageddon wollte sie so unbedingt haben...warum lässt du sie dann hier sterben?"Alex seufzte."Sie hat keine Visionen mehr.Das müsstest du eigentlich am besten wissen!",antwortete Alex.Garoh warf Procne einen Blick zu."Du hast uns wohl länger beobachtet Alex..."Procne's Federn sträubten sich während der Vogel versuchte sich zu Hama zu schleppen.Garoh wandt sich wieder zu Alex.

Aber was wäre wenn Hama...doch noch die Hellsicht beherrsche würde?"Alex sah Garoh fragend an."Wie bitte?Das ist absurd!Hama hat doch in der Zelle gesagt sie könnte nicht-"Alex stoppte."Ja,soetwas hat sie wohl gesagt.Aber ich habe es gespürt...Hama hat diese Fähigkeit.Sie hat die Kraft der Anemos."

Hama öffnete ihre Augen.Sie konnte nicht glauben dass Garoh diese Worte ernst meinte.Er hatte ihre Kraft gespürt obwohl er sich nach Außen hin nur um sich selbst zu sorgen schien.Aber was bezweckte er mit diesem Gespräch mit Alex?Garoh lies seinen Blick auf Alex ruhen.Der Wasseradept sah furchtbar fahl aus als hätte er ein Gespenst gesehen."Na komm schon!",zischte Garoh."Oder willst du Armageddons Zorn spüren!?"Alex zögerte nicht weiter,eilte zu Hama und hob die Kälte um sie herum auf.Hama konnte es kaum glauben!Garoh hatte ihr wahrhaftig das Leben gerettet!

"Das ging ja gerade noch gut..."Garoh atmete tief aus und ging ebenfalls zu Hama."Ich werde sie zu Armageddon bringen wenn du nichts dagegen hast..."Garoh griff nach Hama's Arm und zog sie auf die Beine und steuerte zur Tür."Einem Moment!"Alex stellte sich Garoh in den Weg."Was ist?Ich verrichte hier nur meine Arbeit!",zischte Garoh.Alex schüttelte den Kopf."Du wurdest verbannt,schon vergessen?Die Wahrheit ist zwar bitter aber es ist so!"Garoh stöhnte genervt."Ich habe hier gerade deine Haut gerettet,klar?Ein bisschen Dankbarkeit wäre Nett."Garoh setzte ein böses Grinsen auf wie Alex es immer tat."Du könntest auch vor mir auf die Knie fallen und mir die Füße küssen.Aber wenn du willst erspare ich dir die Überwindung.Du musst mich einfach fliehen lassen."Alex' Wut nahm immer weiter zu während Garoh sprach."Du kannst gern versuchen mit ihr zu flüchten..."Alex machte einen Schritt zur Seite und lies Garoh mit Hama durch die Tür treten.Im Vorbeigehen warfen sich die beiden jungen Männer noch einige stechende und hasserfüllte Blicke zu.

Garoh bog mit Hama in einen der vielen Gänge ein.Alex verfolgte sie nicht."Was ist mit Procne?",fragte Hama."Wir müssen sie retten!"Garoh schüttelte den Kopf."Dem Vogel ist vorerst nicht zu helfen.Ehrlich gesagt ist er mir egal."Hama wandte den Kopf

traurig gen Boden."Gerade noch hast du dich für mich eingesetzt,aber jetzt spielst du wieder den Coolen...ich verstehe dich nicht."

"Musst du auch nicht."

"Ich will aber."

"Dann wünsche ich dir viel Erfolg.",sagte Garoh."Aber mach dir keine Hoffnung."Hama schwieg wieder.Eine Weile sprach keiner von beiden.Aber Hama hatte schon die nächste Frage.

"Sag mal...hast du meine Vision wirklich gespürt?"Garoh zuckte mit den Schultern."Ich weiß nicht ob es deine Vision war die ich spürte...ich wollte Alex nur seine Lektion erteilen."

Hama vertiefte dieses Thema nicht weiter.Sie wusste das Garohs Beweggründe auch noch andere waren.Warum er es nicht zugeben wollte war ihr ein Rätsel.Aber es gab da noch etwas

was Hama noch mehr wunderte."Will Alex uns nicht aufhalten?"Garoh lachte."Der Spinner ist doch viel zu gekränkt um uns aufzuhalten!"Hama sah hinter sich.Dieser Gang war wie die anderen Stockfinster."Und was ist wenn er uns doch verfolgt?",fragte Hama die sich Mühe gab in der Dunkelheit doch noch etwas zu erkennen."Dann sollte er sich langsam beeilen.Dort vorne ist der Ausgang."Hama und Garoh traten durch einen gewaltigen Torbogen.Dahinter lag etwas was genauso schön wie angsteinflößend war.Weit um sie herum war nichts als Dunkelheit.Diese Dunkelheit war nicht wie die in den Gängen aus denen sie gerade heraus getreten waren.Diese Dunkelheit kam einen vor wie eine weite schwarze Wüste.Nichts als pechschwarze Nacht.Kein Licht.Selbst wenn man hinauf sah konnte man weder Sterne noch einen Mond erkennen.Hama schluckte bei den Gedanken dass sie dort durch mussten."Ist das eure Welt?",fragte sie."Unsere Welt?Armageddon hat keine Welt.Er ist ohne Zweifel mächtig,aber so stark sind nur die Götter."Hama umschlang Garohs Hand so fest als wollte sie nie wieder loslassen."Also gut."Garoh atmetete tief ein."Dreh dich nicht um.Geh immer gerade aus.Und lass meine Hand nicht los."Hama wagte ihren ersten Schritt nach vorn.Trotz des schwarzen Abgrundes unter ihr ging sie unbeirrt weiter,beflügelt von dem Wunsch ihren Bruder zu finden,beflügelt von dem Wunsch die Dunkelheit zu verlassen und ins Licht zu treten.Hand in Hand mit Garoh.

Hallo liebe Leser;)

Ich hoffe euch hat dieses Kapitel gefallen,auch wenn es etwas düster und vielleicht lächerlich wirkt (jaja,der arme Alex)am Ende ist meine melancholische Ader geplatzt,ich hoffe es hört sich wenigstens Gut an. Ich selber bin recht zufrieden was ich so zamgeschreibselst habe.Wie gehofft,ich denke es wird euch an der ein oder anderen Stelle zusagen^^
Sabaku^^